

Beschl.-Nr. 2

STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Werkssenats vom 14.06.2016

Betreff: Antrag Nr. 324 vom 08.04.2016, Stadtrat Stefan Gruber, Bündnis 90/Die Grünen-Stadtratsfraktion; Landshut macht emobil! Ausweitung der Ladesäuleninfrastruktur für elektronisch betriebene Fahrzeuge

Referent: Werkleiter Armin Bardelle

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit --- gegen --- Stimmen beschlossen:

Zur Förderung der Akzeptanz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen wird die bisherige Ausbaustrategie fortgesetzt und jährlich zwei zusätzliche Lademöglichkeiten (KFZ, E-Bike oder kombiniert) im Stromnetzgebiet der Stadtwerke Landshut in Betrieb genommen. Die Einführung eines Abrechnungssystems wird ausgesetzt, bis ein wirtschaftlicher Betrieb darstellbar ist (auch unter der Annahme, dass sich die Lademengen bei Einführung um die Hälfte reduzieren).


Abstimmungsergebnis: 1:9

Die bisherige Ausbaustrategie wird zunächst nicht weiter verfolgt, bis die Marktdurchdringung von Elektromobilen deutlich zugenommen hat. Die Zulassungszahlen werden jährlich bei den Landshuter Zulassungsstellen abgefragt und dem Werkssenat im Zuge der Wirtschaftsplanung berichtet.

Abstimmungsergebnis: 8:2

Landshut, den 14.06.2016

STADT LANDSHUT



Hans Rampf  
Oberbürgermeister

